Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

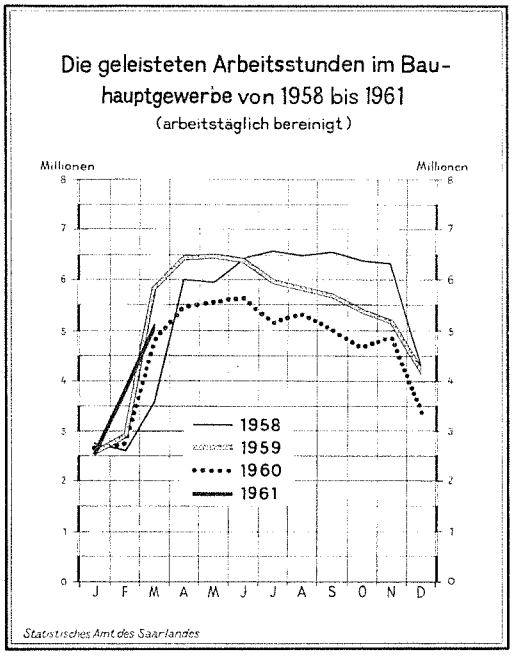
Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Fernsprecher 6 49 11

*) F I 1 – m – 5/61 Ausgegeben am 2. Juni 1961

Statistisches Amt des Saarlandes Bibliothek

Das saarländische Bauhauptgewerbe im Monat März 1961

Die im Vormonat eingetretene Frühjahrsbelebung der Bautätigkeit im saarländischen Bauhauptgewerbe setzte sich im Berichtsmonat weiter fort. Die Bauleistung erfuhr, begünstigt durch das milde Wetter, in allen Sektoren einen beachtlichen Auftrieb und stieg insgesamt von 3,6 Mill. Stunden auf 5,3 Mill. Arbeitsstunden an. Damit übertraf das Ergebnis im ersten Vierteljahr das der gleichen Vorjahreszeit um + 9 vH, obwohl das Niveau der Beschäftigung niedriger war als im 1. Quartal 1960.



Die Zahl der Beschäftigten stieg vor allem auf Grund der Neueinstellungen von Helfern und Hilfsarbeitern, Facharbeitern, Polieren und Meistern von Februar auf März um 6,3 vH auf 31 300 Personen.

Überwiegend wurde dabei auf ausländische Arbeitskräfte zurückgegriffen, welche an die in den Wintermonaten vorübergehend verlassenen Arbeitsplätze zurückkehrten. Der verhältnismässig grosse Bedarf an Arbeitskräften konnte allerdings nicht ganz gedeckt werden, was zu weiteren Spannungen in diesem Teilbereich führte.

Die Lohnaufwendungen stiegen vom Februar zum März um 40,7 vH auf 17 Mill. DM. Gleichzeitig erhöhten sich die Aufwendungen für Gehälter nur geringfügig (+ 1,5 vH) auf 1,7 Mill. DM.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden nahm bei 26 Arbeitstagen gegenüber 24 im Vormonat um 45,1 vH zu. Auf den Arbeitstag berechnet ergab sich eine Leistungserhöhung von einem Drittel. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist eine arbeitstägliche Leistungszunahme von 5 vH zu verzeichnen.

Die Erlöse übertrafen in allen Sektoren die Vormonatsergebnisse und erhöhten sich insgesamt auf 40,7 Mill. DM. Die Geldeingänge im gleichen Vorjahresmonat wurden damit um stark ein Zehntel übertroffen.

Nach der starken Zunahme der Auftragsbestände im Vormonat erhöhten sie sich im März nur leicht (+ 2,3 vH) auf 176 Mill.DM, wobei allerdings die Entwicklung in den einzelnen Gewerbezweigen unterschiedlich verlief.

Während die Bestände im kombinierten Hoch- und Tiefbau, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei-, Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe zurückgingen, nahmen die unerledigten Aufträge in allen übrigen Zweigen zu. Der Schwerpunkt der Nachfrage lag im Strassenbau und im Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau. Der Auftragsvorrat Ende März sicherte dem saarländischen Bauhauptgewerbe eine Vollbeschäftigung von durchschnittlich 4 Monaten. Die Auftragslage war jedoch in einigen Bereichen unbefriedigend.

Entwicklung der Beschäftigten und der geleisteten Arbeitsstunden

Erhebungsmerkmale	Einheit	Monatsdurchschnitt			1960	1961	1961	Veränderungen März 1961 gegenüber	
								März 1960	Februar 1961
		1958	1959	1960	März	Februar	März	vH	
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	34 598	34 207	31 160	32 374	29 463	31 311	– 3,3	+ 6,3
Arbeiterstunden insgesamt (arbeitstäglich bereinigt)	1000	5 321	5 240	4 611	4 839	3 792	5 079	+ 5,0	+ 33,9
Wohnungsbau	1000	1 901	1 746	1 559	1 573	1 229	1 573	0,0	+ 28,0
Landwirtschaftlicher Bau	1000	11	12	22	20	17	81	+ 305,0	+ 376,5
Gewerblicher u. industr. Bau	1000	1 281	1 238	1 236	1 197	1 083	1 326	+ 10,8	+ 22,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	1000	2 128	2 244	1 794	2 049	1 463	2 099	+ 2,4	+ 43,5
davon: Hochbau	1000	639	696	533	653	428	554	– 15,2	+ 29,4
Strassenbau	1000	.	.	597	643	492	759	+ 18,0	+ 54,3
sonstiger Tiefbau	1000	.	.	664	753	543	786	+ 4,4	+ 44,8

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

ERLÄUTERUNGEN

In der Bauberichterstattung sind alle Betriebe der nachfolgend aufgezählten Gewerbe erfasst:

Hoch- und Ingenieurbau, Tiefbau und Ingenieurbau, Strassenbau, Hoch-, Tief- und Ingenieurbau kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige, Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau, Isolierbau, Abbruchbetriebe, Zimmerei und Ingenieurholzbau, Dachdeckerei, Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe.

Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten alle Arbeitskräfte einschliesslich Inhaber, die am Monatsende in einem Beschäftigungsverhältnis stehen.

Löhne und Gehälter

In die Bruttosummensind einbezogen: Erziehungsbeihilfen, Vergütungen für Urlaub, Feiertage, Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Lohnausgleichskasse oder das Arbeitsamt getragen werden, Beiträge zur Lohnausgleichskasse und zur Zusatzversorgungskasse, Zuschüsse des Arbeitgebers zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung, Gratifikationen, Erfolgsprämien, Umsatztantiemen.

Nicht erfasst sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Trennungsentschädigungsauslösung, Wege- und Unterkunftsgelder, Fahrtkosten sowie sonstige Vergütungen, die Spesenersatz und nicht Arbeitseinkommen sind, Vergütungen, die von der Lohnausgleichskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.

Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zu den Löhnen gerechnet.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von den Beschäftigten und Inhabern auf Baustellen oder Bauhöfen tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Inland, in den deutschen Freihäfen, sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.

Auftragsbestand

Alle am Ende des Monats noch nicht ausgeführten Aufträge einschliesslich der angefangenen Arbeiten.

I. – BESCHÄFTIGTENGRUPPE, LÖHNE UND GEHÄLTER

Zeitraum	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber	kaufm. u. techn. Angestellte (einschl. Lehrlinge)	übrige Beschäftigte					
				insgesamt	Facharbeiter, Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarb.	gewerbliche Lehrlinge und Umschüler		
								in Millionen Franken	
1957 Jahres Ø	31 634	1 159	2 006[1]	28 606[1]	14 344[1]	13 264	1 132	1 219[1]	135[1]
1958 Jahres Ø	34 598	1 143	1 957	31 498	15 748	14 963	787	1 430	154
1959 Jahres Ø	34 207	1 131	2 118	30 958	15 836	14 534	588	..[2]	..[2]
								in 1 000 DM	
1960 Januar	29 055	1 109	2 120	25 826	14 365	11 001	460	9 015	1 622
Februar	29 382	1 124	2 124	26 134	14 429	11 245	460	8 486	1 633
März	32 374	1 116	2 092	29 166	15 560	13 132	474	15 039	1 604
April	32 550	1 120	2 127	29 303	15 546	13 232	525	15 741	1 632
Mai	32 622	1 122	2 123	29 377	15 586	13 235	556	16 934	1 713
Juni	31 994	1 133	2 122	28 739	15 556	12 636	547	16 618	1 723
Juli	32 435	1 122	2 118	29 195	15 957	12 708	530	16 555	1 730
August	31 971	1 117	2 100	28 754	15 926	12 342	486	17 354	1 728
September	31 283	1 113	2 095	28 075	15 427	12 215	433	16 425	1 739
Oktober	30 801	1 122	2 093	27 586	15 217	11 980	389	15 087	1 759
November	30 447	1 105	2 095	27 247	15 186	11 685	376	15 113	1 784
Dezember	29 003	1 105	2 094	25 804	14 868	10 589	347	13 102	2 099
Jahres Ø	31 160	1 117	2 109	27 934	15 302	12 167	465	14 622	1 731
1961 Januar	28 018	1 085	2 051	24 882	14 403	10 132	347	9 130	1 702
Februar[3]	29 463	1 083	2 039	26 341	14 695	11 276	370	12 132	1 699
März	31 311	1 073	2 077	28 161	15 053	12 745	363	17 065	1 725
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									
Jahres Ø									

[1] Monatsdurchschnitt aus dem 2. Halbjahr. – [2] Jahresdurchschnitte können wegen der unterschiedlichen Währungen nicht errechnet werden.
[3] Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.

II. – GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IN 1 000

Zeitraum	Anzahl der Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	davon							darunter für Streitkräfte
			Wohnungsbau	landw. Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
						insgesamt	Hochbau	Strassenbau	sonst. Tiefbau	
1957 Jahressumme	300	59 542	22 866	201	14 497	21 978	5 068	16 910		-
Monats Ø	25	4 962	1 906	17	1 208	1 831	422	1 409		-
1958 Jahressumme	300	63 850	22 814	130	15 368	25 538	7 674	17 864		1
Monats Ø	25	5 321	1 901	11	1 281	2 128	639	1 489		0
1959 Jahressumme	301	63 084	21 016	141	14 906	27 021	8 381	18 640		6
Monats Ø	25,1	5 257	1 751	12	1 242	2 252	699	1 553		1
1960 Januar	25	2 608	732	12	781	1 083	359	279	445	2
Februar	25	2 750	732	5	888	1 125	355	313	457	-
März	27	5 226	1 699	21	1 293	2 213	705	695	813	-
April	24	5 260	1 800	21	1 339	2 100	614	712	774	-
Mai	25	5 549	1 957	17	1 406	2 169	607	726	836	-
Juni	23	5 220	1 838	29	1 323	2 030	617	671	742	-
Juli	26	5 373	1 977	21	1 414	1 961	567	650	744	-
August	26	5 566	1 986	27	1 484	2 069	616	729	724	-
September	26	5 254	1 848	24	1 418	1 964	568	693	703	-
Oktober	26	4 876	1 658	47	1 347	1 824	513	642	669	-
November	24	4 711	1 587	31	1 283	1 810	524	649	637	-
Dezember	26	3 495	1 082	16	1 002	1 395	413	477	505	3
Jahressumme	303	55 888	18 896	271	14 978	21 743	6 458	7 236	8 049	5
Monats Ø	25,3	4 657	1 575	22	1 248	1 812	538	603	671	0
1961 Januar	26	2 617	731	9	921	956	269	361	326	-
Februar [1]	24	3 640	1 180	16	1 040	1 404	411	472	521	-
März	26	5 282	1 636	84	1 379	2 183	576	789	818	2
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Jahressumme										
Monats Ø										

[1] Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.

III. – UMSATZ NACH ART DER BAUTEN

Zeitraum	Umsatz insgesamt	davon							darunter für Streitkräfte
		Wohnungsbau	landwirtsch. Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
					insgesamt	Hochbau	Strassenbau	sonst. Tiefbau	
	in Millionen Franken								
1957 Jahressumme	44 368	14 959	223	11 993	17 193	.	.	.	-
Monats Ø	3 697	1 247	18	999	1 433	.	.	.	-
1958 Jahressumme	59 2oo	19 221	115	15 467	24 397	6 826	17 571		1
Monats Ø	4 933	1 6o2	9	1 289	2 o33	569	1 464		o
1959 Summe 1. Halbjahr	3o 563	8 o86	61	8 564	13 852	3 69o	1o 162		-
	in 1 000 DM								
1959 Summe 2. Halbjahr	289 976	86 o37	728	7o 381	132 83o	4o 4o4	92 426		6o
1960 Januar	36 5o1	8 685	212	9 317	18 287	5 82o	3 95o	8 517	29
Februar	27 668	7 794	37	8 583	11 254	3 469	3 877	3 9o8	-
März	36 754	1o 878	1oo	11 8o8	13 968	4 162	4 7oo	5 1o6	-
April	37 848	11 633	14o	1o 672	15 4o3	4 745	5 567	5 o91	-
Mai	41 798	13 524	115	1o 4o4	17 755	5 557	6 264	5 934	-
Juni	41 771	12 8o8	262	11 841	16 86o	5 o39	5 837	5 984	-
Juli	45 958	15 359	141	12 751	17 7o7	5 o93	6 185	6 429	-
August	42 363	14 313	169	11 728	16 153	4 74o	7 124	4 289	-
September	45 443	14 494	3o5	14 326	16 318	5 362	5 86o	5 o96	-
Oktober	46 1o2	14 39o	393	11 769	19 55o	5 o12	6 538	8 ooo	-
November	43 519	13 358	3o7	11 886	17 968	5 193	6 9o2	5 873	-
Dezember	53 928	15 955	288	14 781	22 9o4	6 638	8 884	7 382	15o
Jahressumme	499 653	153 191	2 469	139 866	2o4 127	6o 83o	71 688	71 6o9	179
Monats Ø	41 638	12 766	2o6	11 655	17 o11	5 o69	5 974	5 968	15
1961 Januar	3o 853	8 53o	1o2	8 788	13 433	3 663	4 591	5 179	-
Februar 1)	27 411	8 1o2	146	9 752	9 411	2 951	3 654	2 8o6	-
März	4o 741	11 492	715	12 386	16 148	4 595	7 232	4 321	8
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									
Jahressumme									
Monats Ø									

1) Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.

IV. – AUFTRAGSBESTAND AM ENDE DES BERICHTSMONATS NACH GEWERBEZWEIGEN

Zeitraum	Insgesamt	davon								
		Hoch- und Ingenieurbau	Tief- und Ingenieurbau (ohne Strassenbau)	Strassenbau	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau 1)	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Isolierbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau	Dachdeckerei	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe
					in Millionen Franken					
1957 Monats Ø	13 657	2 607	1 252	1 625	4 587	2 090	219	332	350	595
1958 Monats Ø	21 062	4 918	1 620	3 203	7 258	2 193	291	452	464	663
					in 1 000 DM					
1959 Monats Ø 2. Halbjahr	136 526	32 604	11 639	15 229	56 697	8 567	1 347	3 266	3 263	3 914
1960 Januar	119 233	30 767	10 554	12 558	46 175	7 327	1 762	4 171	2 471	3 448
Februar	122 259	30 356	9 271	13 278	48 680	7 564	2 080	3 775	2 946	4 309
März	120 995	31 938	8 068	11 147	50 879	6 270	1 574	3 750	2 879	4 490
April	123 198	32 604	7 941	10 555	51 502	6 469	1 635	3 739	3 207	5 546
Mai	123 865	35 640	7 383	10 044	49 592	5 370	2 714	4 013	3 553	5 556
Juni	119 557	34 853	8 414	9 658	45 568	5 276	2 871	3 369	3 817	5 731
Juli	122 377	33 568	9 143	11 388	46 943	4 914	2 535	3 622	3 499	6 765
August	124 516	35 738	8 447	10 342	49 541	3 335	2 168	3 620	4 194	7 131
September	136 138	39 456	9 515	14 175	51 978	3 369	2 329	3 802	4 443	7 071
Oktober	153 475	42 429	9 591	14 995	66 988	3 253	2 286	3 487	4 233	6 213
November	146 928	40 109	8 870	15 267	64 465	2 363	2 445	3 213	4 608	5 588
Dezember	155 136	39 502	8 840	16 229	70 247	2 452	2 764	3 406	6 300	5 396
Monats Ø	130 640	35 580	8 836	12 470	53 546	4 830	2 264	3 664	3 846	5 604
1961 Januar	152 804	38 375	8 579	16 070	69 619	2 291	2 266	3 542	6 224	5 838
Februar 2)	171 978	44 412	9 077	26 624	72 480	1 546	2 644	3 160	6 045	5 990
März	176 007	45 015	9 937	30 238	69 804	4 127	3 060	3 086	5 415	5 325
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Monats Ø										

1) Kombiniert innerhalb dieser Gewerbezweige. – 2) Ab Februar 1961 vorläufige Ergebnisse.